

Erfahrungsbericht

Mein Kurs an der Deutsch-Kasachischen Universität in Almaty (Oktober 2018)

Nach langer Reise mit Zwischenlandung bin ich am Sonntag vor Vorlesungsbeginn in Almaty angekommen. Ein von der DKU organisierter Fahrer holte mich ab und übergab mir den Schlüssel zu meiner vorrübergehenden Wohnung. Diese war sehr schön und zentral gelegen. Die Universität (Gebäude in der Pushkina Straße) befand sich nur 15 Minuten zu Fuß entfernt. Die Ansprechpartnerin des International Office hat mir stets bei Fragen geholfen und mir den Aufenthalt erleichtert.



Mein Kurs „International Business Strategies“ war sehr informativ und lehrreich. Ich fand es außerdem sehr aufregend kasachische Studenten kennenzulernen und mit diesen ins Gespräch zu kommen. Durch das International Offices konnte ich mit einem einheimischen Studenten in Verbindung kommen. So war es mir möglich einen Ausflug zum Big Almaty Lake zu machen und mehr über die kasachische Kultur zu erfahren. Der See strahlt unfassbar blau und war wunderschön anzusehen. Bei anschließendem Besuch in einem typischen Restaurant, habe ich das erste Mal Schaschlik und dazu einen typischen Salat probiert – unglaublich lecker!

Am Wochenende bin ich mit einer geführten Tour zum Charyn Canyon gefahren. Dieser befindet sich ca. 3 Stunden entfernt von Almaty. Die Tour durch den Canyon bis zum Fluss und zurück war atemberaubend.

In meiner zweiten Woche besuchte ich den Kok Tobe, ein Aussichtspunkt über der Stadt, mit Hilfe einer Seilbahn. Von dort konnte ich all die vielen Lichter der Stadt sehen und den Ausblick auf die riesige Stadt genießen.

Ich fand es großartig die Stadt Almaty und ein wenig über die kasachische Kultur kennenzulernen. Auch der Kurs an der DKU war sehr spannend und eine Reise wert. Ich kann eine Reise nach Kasachstan sehr empfehlen. Von den Bergen rund um die Stadt, welche man von vielen Straßen aus sehen kann, bin ich sehr beeindruckt.

